

Protokoll - Jugendversammlung Heilig Kreuz Bensheim-Auerbach, 18.09.2019

An die Gemeinde Hl. Kreuz (grundsätzliche Info über die gewählten Jugendvertreter*innen per Aushang im Kirchenvorraum), Pfr. Poggel, Reinhold Jahn als Leiter der PGR-Wahl 2019, PGR Verteiler, Pfarrbüro und

an die gewählten Jugendvertreter*innen (Philipp ph-weinhold@gmx.de und Karlotta Karlotta.Seybold@online.de)

Anwesende: 31 Teilnehmende, Kaplan Kretsch und Pfr. Poggel

Ministrant*innen (12)
KjGler*innen (15)
ehemalige Minis (3)
der Gemeinde sonst zugehörig (1)

TOP Eröffnung mit Gebet, Namensschilder und Namensrunde

TOP Kreativteil: Was ist gut/nicht so gut an Jugendarbeit in der Gemeinde? In fünf 6er Gruppen

Unvollständige Liste:

Grün:

- KjG-Zeltlager
- Beziehung der Jugendgruppen zur Gemeinde
- Minis: GruStus und gute Gemeinschaft
- Es gibt coole Angebote bei Minis und KjG. Mehr Werbung machen?!
- Es gibt viele engagierte coole Leute.
- „After Show Partys“ nach Christmette und Osternacht
- Wertschätzung und Unterstützung bei der 72h Aktion durch Gemeinde, aber auch gut, dass KjG+Mini-Projekt
- Kaplan macht gute Predigten
- Gute Umgangsart Pfarrer/Kaplan und Jugend
- Coole Räumlichkeiten, außer Heizung im Mini-Raum
- Guter Kontakt mit der Pfarrsekretärin (KjG)

Rot:

- Trennung Minis – KjG
- Kontakt der KjG zur Gemeinde nur über einzelne
- Fehlende Leiter bei den Minis
- Nicht viel Beteiligung bei den Sternsängern
- Fehlende KjG Gruppenstunden
- Mehr Freizeiten und Ausflüge
- Jugendräume aufräumen
- Wenig Kommunikation mit Gemeindegremien
- Außengelände vom KiGa fürs GruStus der Minis öffnen

Neutral/Vorschläge:

- Zelten auf dem Kirchengelände
- Gemeinsamer Jugendausflug
- Jugendgottesdienst mit gemeinsamem Ausklang (Kochen)

- Gruppenstundenleitung ab 15 erwünscht (bei den Minis)

Erarbeitung konkreter Aufträge für die Jugendvertreter*innen:

Lieber Jugendvertreter, wir wünschen uns von euch...

- Dass ihr sichtbar und ansprechbar seid für uns/ dass uns (der Jugend) immer klar ist, wer gerade Jugendvertreter*in ist
- Dass ihr ein klarer Ansprechpartner für den PGR seid.
- Kommunikationsmedium schaffen (Mail-Verteiler) *oder* Leiter*innen Whatsapp Gruppe für Minis und KJG gemeinsam
- Eine gemeinsame Aktion/ Gemeinsamer Ausflug für alle Kinder und Jugendliche der Gemeinde, auch diejenigen, die in keiner der beiden Gruppen ist
- Minis wünschen sich eine neue Heizung und Zugang zum Kindergarten-Garten
- Coole Aktionen von Minis und KJG in der jeweils anderen Gruppe kommunizieren
- Sternsinger in der Hand der Jugend → mehr Werbung, Gruppenleiter und Übernachten
- Die Jugend über Prozesse in der Gemeinde informieren

TOP Wahl der Jugendvertreter*innen

Fabian und Kaplan Kretsch stellen die Aufgaben des Jugendvertreters*vertreterin vor.

Wichtig: Der Bischof hat einen neuen Umstrukturierungsprozess eingeleitet. Dabei gibt es viele Sachen zu entscheiden.

Die Jugendversammlung ist ab jetzt voraussichtlich jährlich. Grundsätzlich wird alle zwei Jahre neu gewählt.

Als Wahlleitung stellen sich Rosa und Ben zur Wahl. Die Wahlleitung wird bei zwei Enthaltungen von der Versammlung per Handzeichen gewählt.

Eröffnung der Kandidat*innen-Liste:

- Hannah M
- Philipp
- Karlotta
- Hannes
- ~~Emilie~~

Kandidat*innen werden nach ihrer Bereitschaft gefragt zu kandidieren. Emilie muss leider wegen Auslandsaufenthalt absagen. Die anderen vier vorgeschlagenen Kandidat*innen kandidieren.

Antrag von Karlotta auf Abstimmung über „Doppelspitze“, d.h. dass die beiden mit den meisten Stimmen gemeinsam Jugendvertreter*innen werden → Einstimmig angenommen.

Wahlleitung erklärt die Wahl.

Wahlergebnis

Hannah Merk	13
Karlotta Seybold	21
Philipp Weinhold	15
Hannes Kuch	5

Damit sind Philipp und Karlotta gewählt. Beide nehmen die Wahl an. Die 1. Sitzung ist mit dem neuen PGR ab November/Dezember.

TOP Werbeblock

14.09. KjGaudi ab 14 Jahren: Schwarzlicht-Minigolf und Übernachtung. Laser Tech wird statt Schwarzlichtminigolf gewünscht.

20.09. Zeltlager-Nachtreffen

TOP Reflexion der Jugendversammlung

Die meisten fanden die Jugendversammlung gut bis sehr gut.

Für das Protokoll: Clara Löw, 18.08.19